

BERNER
See fest
SPIELE

BERNER *See fest* SPIELE



PARTNER
DOSSIER
classix *for future*

2025

classix *for* future

**new ears
new places
youngsters
and more**

Die Berner Seefestspiele haben sich etabliert und finden 2025 bereits zum vierten Mal statt. Unser Festival begeistert jedes Jahr bis zu 3000 Besucher:Innen von jung bis alt.

Das Konzept die E-Musik raus aus dem Saal und rein mitten ins Leben zu bringen, funktioniert und begeistert eine breite Bevölkerungsschicht. Wir spielen in den Garagen, in Gärten, auf dem Spielplatz, im Rebberg - einfach da, wo die Menschen sind.

Das Festival kommt so seinem Anspruch nach, unkomplizierte Begegnungen mit der E-Musik zu ermöglichen. An den Berner Seefestspielen sind Musiker:innen zu hören, die sonst im Opernhaus, in Konzertsälen oder exklusiven Musiklokalen spielen.

Wir schaffen ungewöhnliche Begegnungen, einmalige Musikerlebnisse und berühren die Menschen.



ORGANISATION



Das Festival wird vom «Verein Berner Seefestspiele» organisiert. Der Vorstand besteht aus genannten Personen. Der Verein bietet als Gesellschaftsform die Möglichkeit auch weitere Personenkreise wie z.B. «Freund:innen», Gönner:innen, Mäzen:innen oder weitere einzubinden.

Patronat – Die Berner Seefestspiele werden von einem Patronat mit Personen aus der Berner Politik, Kultur und Wirtschaft getragen. Patronatsmitglieder sind:

Reto Bieri
Prof. Dr. med. Dr. h.c. Thierry Carrel
Patrick Demenga
Marianne Hutmacher
Anouk Marazzi
Françoise Marcuard
Stephan Siegenthaler
Kaspar Zehnder



Olivier Darbellay - ist in Bern geboren und in einer Musikerfamilie aufgewachsen. Zunächst studiert er in seiner Heimatstadt Cello und schliesst zeitgleich seine Hornstudien in Bern, Basel und in Freiburg i. Br. mit Auszeichnung ab. Ergänzend zu seiner Rolle als Interpret und Solohornist des Berner Sinfonieorchesters sowie des Basler Kammerorchesters hat er in den letzten Jahren eine intensive Tätigkeit als Dozent für Horn und Kammermusik an den Hochschulen in Luzern und Lausanne aufgenommen und leitet weltweit regelmässig Meisterkurse.



Lilian Grindat - ist seit vielen Jahren im Bereich Kommunikation, Produktion und Gestaltung tätig und lebt seit 2014 am Egelsee. Sie begleitet mit Begeisterung Anlässe und Veranstaltungen aus allen Sparten. Die Berner Seefestspiele sind ihre Herzensangelegenheit und verbindet Beruf mit der Leidenschaft für Musik.



Colette Kappes - ist Musikwissenschaftlerin und Kulturmanagerin MAS und ist seit vielen Jahren in unterschiedlichen Rollen als Kulturakteurin tätig. Auf Veranstalterseite hat sie in den letzten 15 Jahren am Künstlerhaus Boswil, am Boswiler Sommer, am Vivaldo Festival Liestal, an den Bachwochen Thun, sowie international an Festivals in Europa mit namhaften Musiker:innen zusammengearbeitet. Seit 2022 ist sie organisatorische Leiterin vom GAIA Festival.



Matthias Kuratli – ist Mitinhaber der Kommunikationsagentur Gecko communication AG. Er generiert laufend eine Idee nach der anderen und vernetzt alles und jeden. Als ehemaliger Mediensprecher des Gurtenfestivals, ehemaliger Kommunikationsleiter von Coop oder als Beiratsmitglied von Zermatt Unplugged bewegt er sich souverän auf kulturellem, wirtschaftlichem und politischem Terrain. Er lebt mit seiner Familie seit 2010 am Egelsee.



Edition 4!

Auch die vierte Edition der Berner Seefestspiele setzt auf den bewährten und beim Publikum äusserst beliebten und fein austarierten Mix zwischen verschiedenen Konzertformaten und Konzertatmosphären, Genres und Spielorten. Ebenfalls zentral für BSF bleibt die faszinierende Mischung von jungen, neu zu entdeckenden Künstler:innen einerseits und arrivierten Musiker:innen andererseits, wobei sich die Edition 4! noch wesentlich stärker unserem zentralen Claim „classix for future“ die Referenz erweist.

Die äusserst positive Resonanz auf unsere Partnerschaft mit der Hochschule der Künste, insbesondere auf die „perles création“ junger HKB-Komponist:innen, führt zu einer direkten Fortsetzung dieses Projekts: unter dem Titel „NEW pictures of an exhibition“ wird, auch aus gegebenem Anlass des 20-jährigen Jubiläums des Zentrum Paul Klee, Mussorgskys legendärer Zyklus mit Neu-Kreationen junger Komponist:innen (inspiriert von ausgewählten Bildern der ZPK - Show KOSMOS KLEE) zu einem neuen Gesamtkunstwerk verwoben. Der bekannte Schweizer Pianist Benjamin Engeli wird als Solist nicht nur die „Images“ von Claude Debussy gegenüberstellen, sondern auch einige der Bilder Mussorgskys im Original für Soloklavier mit den spannenden Neu-Kreationen verknüpfen.



Einen ganz speziellen Abend planen wir an den BSF 2025 mit dem ESC, dem „Egelsee Song Contest“! Nachdem doch einige Enttäuschung zu vernehmen war, dass der grosse ESC nicht nach Bern kommt, bieten wir sehr gerne eine Alternative:

das Swiss Jazz Orchestra wird 8 junge Sänger:innen begleiten, die von den besten Jazzschulen der Schweiz und Europa ausgewählt werden. Ganz gemäss dem Original-Concours werden sie einerseits von einer hochkarätigen Fachjury unter Vorsitz des ESC-Gewinners 2024 Nemo höchstpersönlich sowie andererseits von unserer Publikumsjury bewertet und gekrönt.

Ganz explizit wird der Bezug von Tradition und Moderne bei unserer Hommage an eine der grössten „4“ in der Musikgeschichte: den 4 Jahreszeiten von Antonio Vivaldi, die 2025 das 300. Jubiläum der Erstaufführung feiern. Anlass genug, das unsterbliche Werk bei uns mit 4 vielversprechenden jungen Solist:innen aufzuführen, allesamt Erstpreisträger:innen am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb, begleitet von einem eigens für dieses Konzert kuratierten Jugend-Kammerensemble.

Ebenso freuen wir uns auf eine weitere zukunftsgerichtete Partnerschaft mit der Haute Ecole de Musique Lausanne/Fribourg, die mit einem hochkarätigen Brass-Ensemble Leonard Bernsteins spektakuläre „West Side Story“ aufführen wird, dazu wird eine neu kreierte und komponierte „East Side Story“ als Hommage an unser Festival-Quartier erklingen.

Das Kinderkonzert der Edition 4! wird wiederum als mobiles und halbszenisches Konzert rund um den Egelsee führen: diesmal werden wir den Glocken von Schellenursli folgen, in der Fassung des Komponisten Niels Frédéric Hoffman.

In weiteren Konzerten wird das Schweizer Opernstudio die edlen Salonräumlichkeiten der Belle Epoque Villa Schöngrün zu Ehren des 200. Geburtstages des Walzerkönigs in ein Johann Strauss - Theater verwandeln, und als stimmungsvolle Sonntagsmatinee erklingt Schuberts magistrales Oktett, angeführt von der bekannten Schweizer Geigerin Esther Hoppe.



...und er kommt doch nach Bern.

Im Rahmen der vierten Ausgabe der beliebten Berner Seefestspiele, wollen wir es uns nicht entgehen lassen, den ESC doch noch nach Bern zu bringen. Anstelle des European Song Contest führen wir nun den Egelsee Song Contest durch. Wir knüpfen dabei bewusst an die Ursprünge des ESC an, der über Jahrzehnte mit Big Bands durchgeführt wurde. Hochstehende Musikperformances bringen wir stilübergreifend zusammen und bieten einen niederschweligen Zugang für ein breites Publikum.

Seien Sie dabei - wir werden in aller Munde sein!

PROJEKTÜBERSICHT

Die Berner Seefestspiele bespielen vom 28. bis 29. Juni 2025 verschiedene Standorte rund um den idyllischen Egelsee. Das Festival bietet ein vielseitiges Programm von Klassik über Jazz bis zu experimentellen Genres und zieht ein breites Publikum an. Ein besonderes Highlight bildet der Egelsee Song Contest (ESC), inspiriert vom Eurovision Song Contest, in einer exklusiven, eigens kreierten musikalischen Aufführung.



SWISS ALL STAR ORCHESTRA *Feat. SJO & BSO*

Im Mittelpunkt steht ein einzigartiges Begleitorchester unter der Leitung von Daniel Woodtli (bekannt u.a. durch Patent Ochsner und das Swiss Jazz Orchestra), das sich aus ausgewählten Musiker:innen des Swiss Jazz Orchestra und des Berner Symphonieorchesters zusammensetzt und in dieser Formation zum ersten Mal weltweit auftreten wird – eine Welturaufführung.

Für den ESC laden wir Sänger:innen aus fünf der renommiertesten Jazzschulen Europas ein, die jeweils zwei Stücke performen und von einer hochkarätigen Jury bewertet werden. Die eingeladenen Schulen sind:

AMSTERDAM (NL)

Conservatorium van Amsterdam: Weltweit anerkannt für sein Jazzprogramm, zieht Studierende aus aller Welt an.

LONDON (UK)

Royal Academy of Music: Führende Musikhochschule mit einem vielfältigen Jazzstudiengang und Aufführungsmöglichkeiten in London.

MÜNCHEN (D)

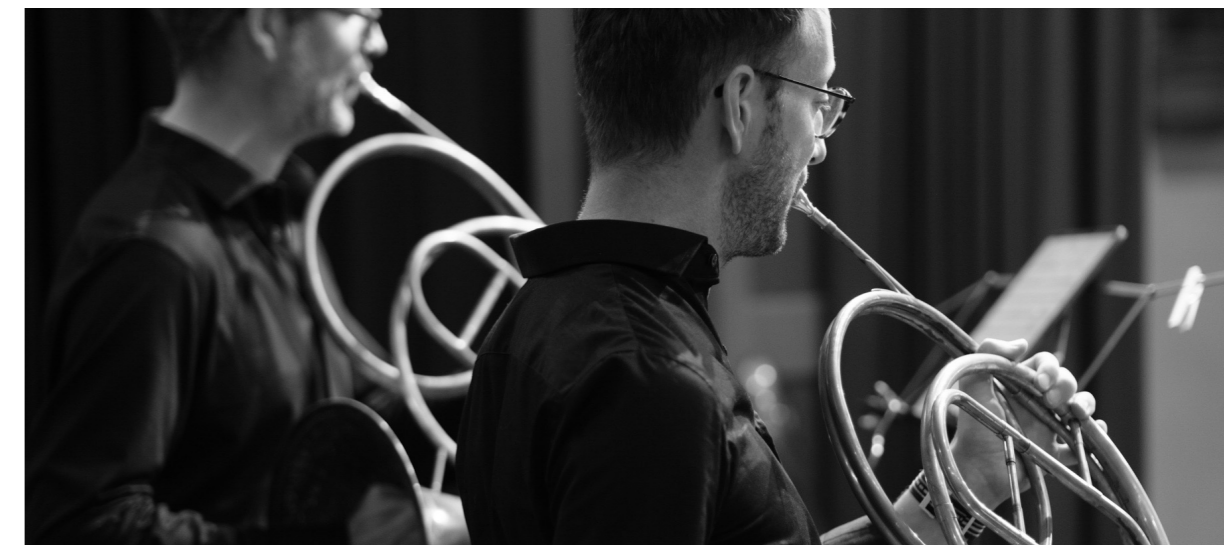
Hochschule für Musik und Theater: Das Jazzinstitut der Münchener Musikhochschule ist international anerkannt und bietet eine solide Ausbildung.

BERN (CH)

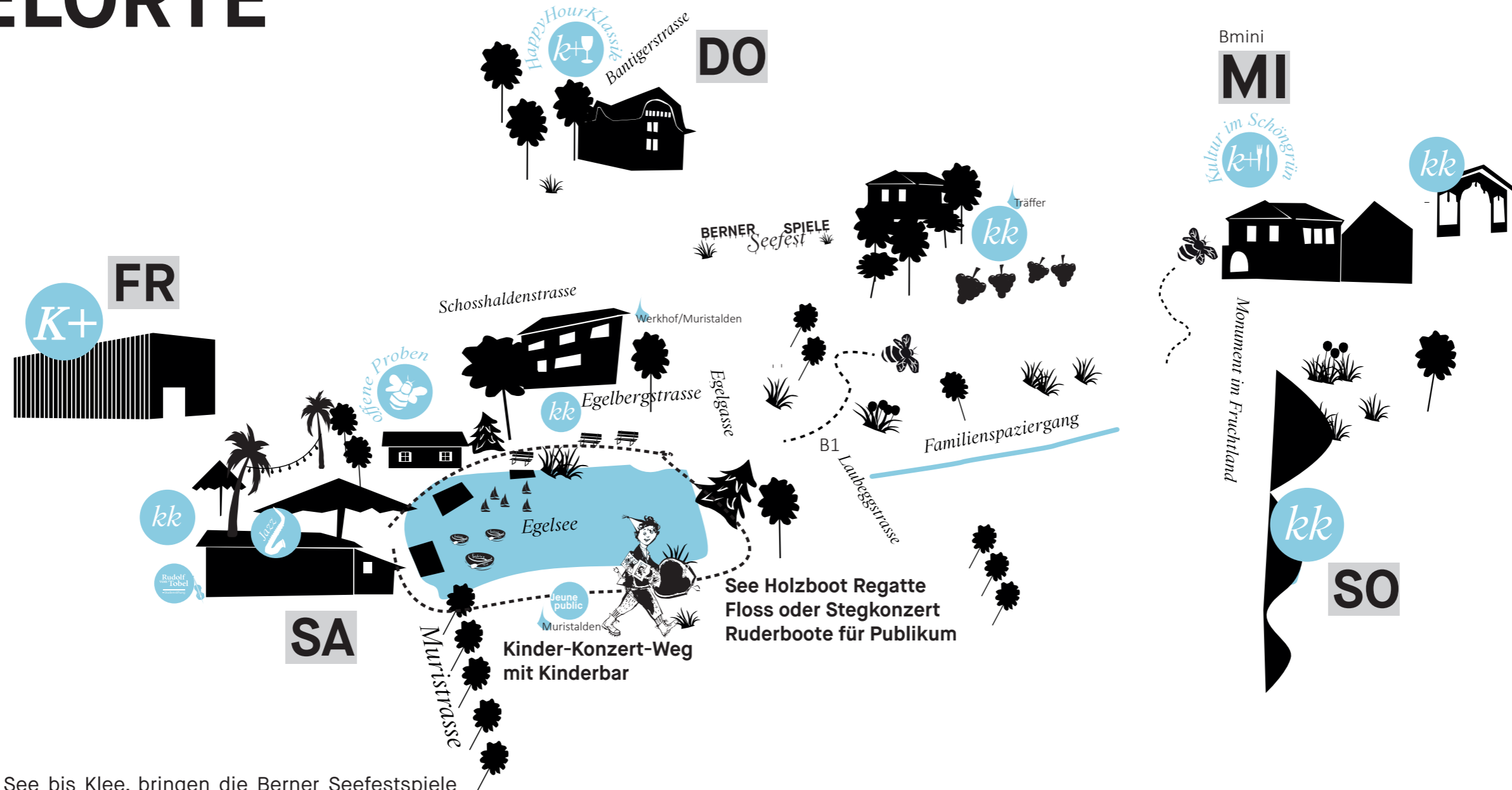
Hochschule Bern (SJS): Autonome Europäische Jazzschule, spezialisiert auf Jazz, Performance und Arrangement-Komposition.

PARIS (F)

Conservatoire de Paris: Eine der prestigeträchtigsten Musikhochschulen Europas, die von der lebendigen Pariser Jazzszene profitiert.



SPIELOORTE



Vom See bis Klee, bringen die Berner Seefestspiele einen ganzen Stadtteil zusammen. Die Seefestspiele sind eine Gesamtleistung verschiedenster Akteure. Jeder Spielort bringt sein Themengebiet und seine Eigenständigkeit mit - Klassische Musik mit all ihren vielen Facetten kann so gezeigt werden und viel Spannendes und Neues wird entdeckt. Mal rockig, mal jazzig, im Grünen, im Dunkeln - mal so, mal so. Wir experimentieren, zeigen und lassen Neues entstehen.

EGELSEE SONG CONTEST im AUDITORIUM ZPK

Der erste Egelsee Song Contest wird 2025 im adäquaten Rahmen vom Auditorium Martha Müller im renommierten Zentrum Paul Klee ausgerichtet. Der Saal bietet sowohl vom Ambiente, sowie von den technischen Voraussetzungen alles mit, was eine erfolgreiche Durchführung benötigt.

Campus Muristalden - Verbindet Stile, ist progressiv und spricht die Jugend an

Viele unerwartete Orte - Raus aus dem angestammten Saal, hin zu den Menschen. In die Rebberge, in einen Privatgarten, in Keller und Garagen

Jazz in meisterhafter Form - Im 2025 gastkuratiert von Daniel Woodtli

Kinder Konzertweg um den Egelsee - Ein musikalischer und erzählerischer Spaziergang rund um den Egelsee: Dieses Jahr mit Schellenursli
In Kooperation mit Sils Tourismus und der Schule Sils-Maria.
Die Inszenierung von Schellenursli wird von Engadiner Schulkindern in Chalanda-Marz-Trachten mit Glockenklängen und Gesang lebendig begleitet und bringt das Brauchtum zum Erklängen.

Happy Hour Klassik - sowie Dinner-Konzerte in der Brasserie Obstberg und Restaurant Schöngrün

BERN
See
SPIEL

presenting Partner:

**Rudolf
von Tobel**

–Studienstiftung

PARTNER



Wir präsentieren ein Musikerlebnis von überragender Qualität niederschwellig und an ungewöhnlichen Orten. Es entstehen einzigartige Begegnungen.

Die Berner Seefestspiele haben sich im Berner Kulturkalender etabliert. Der Vorteil für Sie besteht in der hohen Flexibilität, den Ideen- und dem Gestaltungsspielraum.

Das Festival bietet viele verschiedene Plattformen. Es gibt Platz auch für spezifische Umsetzungsideen, die im Stil des Festivals gehalten sind. Gerne komponieren wir mit ihnen die tollsten Ideen.

Wir sind offen, begleiten Sie uns und werden Sie Teil eines einzigartigen Anlasses.

HAUPTPARTNERSCHAFT

CHF 10'000.–

- Haupt-Präsenz auf allen Kommunikationsmittel
- Presenting Partner Auditoriumskonzert
- Kundenevent (nach Absprache)
- Konzertansage
- Präsenz auf Social Media Kanälen des Festivals
- Branchenexklusivität

POINT OF CONCERT (max. 2 Partner)

CHF 5'000.–

- Direkte Präsenz vor Ort
- Kundenevent
- Promotionen möglich
- Präsenz Kommunikationsmittel
- Konzertanage

FIRMENGÖNNER

CHF 1000.– bis CHF 2'000.–

- Logo Präsenz auf Firmengönnertafel
- 10 Festival-Bändeli

SACH- und Dienstleistungspartner

Wir sind über alle Partnerschaften sehr dankbar. Grosse Unterstützung bringen uns auch die bewärten. Sie unterstützen uns in Fragen von Druck, Transport, Instrumenten, Übernachtungen und vieles mehr. Es gelten die gleichen Gegenleistungen wie bei Bar-Beiträgen.

YACHTCLUB BERN *Steuerbefreit

CHF 2'500.–

Neu bieten wir ein attraktives Programm für unsere exklusiven Yachtclub-Mitglieder. Für Sie spielen wir durchs ganze Jahr mit 2-3 Zusatzkonzerten am und um Wasser, Oldtimerfahrten zu Seen und vielem mehr, was sich mit der Harmonie des Wassers und Lebensfreuden verbinden lässt.

KOMMUNIKATION & MEDIEN

KOMMUNIKATIONSSTRATEGIE

Die Berner Seefestspiele setzen auf eine umfassende Medienstrategie, die Social Media, Event-Berichterstattung und Kooperationen mit Kulturinstitutionen umfasst.

NACHHALTIGKEIT & GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Die Berner Seefestspiele fördern ökologische Verantwortung und kulturelle Nachhaltigkeit. Unternehmen mit ähnlichen Werten können durch ihre Unterstützung eine sichtbare Verbindung zu diesen Themen zeigen.

<https://www.derbund.ch/mahler-ist-sauschwer-154856864427>

<https://www.srf.ch/suche?q=berner+seefestspiele&date=all&page=0>

<https://www.plattformj.ch/artikel/222562/>

<https://baernerbaer.ch/kultur/begeistern-mit-weltstars-und-jungen-talenten/>



MEDIENBERICHTE UND INSERATE

Der Bund / BZ
Berner Bär
Plattform J
BKA
Ensuite
Quartierzeitungen

PLAKAT F4

Litfasssäulen Kulturaushang
Kulturplakatständer Stadt Bern
Zentrum Paul Klee
Plakate Neo Advertising
Digitale Werbeflächen z.B. in Einkaufszentren

PLAKAT A2 und RSA3

Kleinplakate bis A2 120 Standorte
Kleinplakate durch Passive Attack

ONLINE VERANSTALTUNGSKALENDER

Diverse Online Kanäle. Distribution Guidle
Klassik Veranstaltungskalender

FALTFLYER

BSO / Hochschulen
Stadt Streuung
Spielorte
Casino Bern
Diverse Flyer-Verteilaktionen vor Konzerten im Vorfeld

PRINT VERANSTALTUNGSKALENDER

Berner Kulturagenda

NEWSLETTER

Paul & Ich
Newsletter Gönner und Partner

SPIELORTE

Flyer / Plakate
Interne Kommunikation pro Spielort

QUARTIER

Quartierbüro

INTERNET / SOCIAL MEDIA

Homepage
Instagram und Facebook

INHALTLICHE PARTNERSCHAFTEN

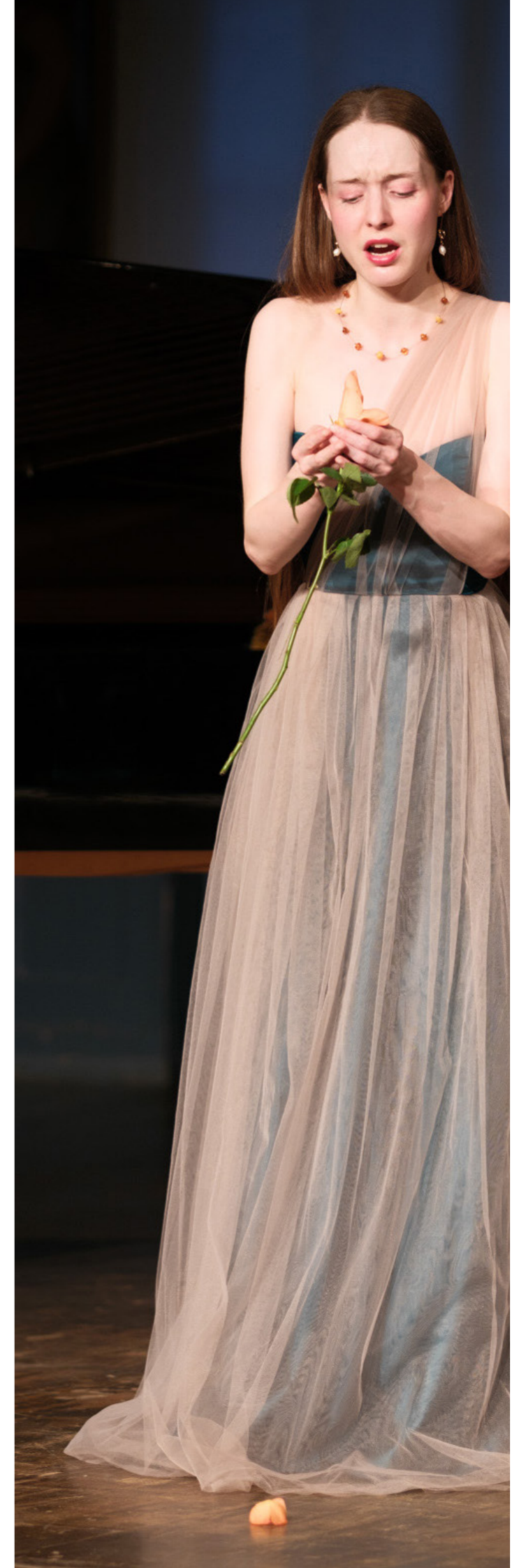
Die Berner Seefestspiele stehen nebst classix for future auch für Partnerschaften im künstlerischen Bereich.

Für 2025 wird eine Zusammenarbeit mit der Hochschule der Künste Bern intensiviert.

Einerseits mit der Abteilung „Opernstudio“, welches den Wiener-Gala-Abend im Restaurant Schöngrün mitgestalten wird. Andererseits in Form von Kompositionen, welche aus der Feder von Studierenden der HKB stammen und am Festival 2025 zur Uraufführung kommen werden.

Die Zusammenarbeit mit dem Swiss Jazz Orchestra kommt 2025 zum ersten Mal zu Stande. Die Schnittstellen von Jazz und Klassik innerhalb des Festivals zu bestärken und so Begegnungen zu ermöglichen gehört ebenfalls zu den Zielen der Berner Seefestspielen. Dass nun ein All Starts Orchestra entsteht und zum ersten Mal im Rahmen des Egelsee Song Contest auftreten wird, freut uns besonders.

Nicht zuletzt wird eine nationale Kollaboration über die Sprachgrenzen hinaus mit der Region Engadin zu Stande kommen. Eine Schulklasse aus Sils Maria wird im Rahmen des Kinderkonzerts nach Bern reisen und die Geschichte von Schellenursli begleiten. Erneut stehen hier Begegnung und Austausch im Zentrum. Eine Partnerklasse aus dem Obstberg-Quartier wird die Klasse aus dem Bündnerland empfangen und sie werden gemeinsame Aktivitäten unternehmen. Im Vorfeld und im Nachgang werden die Schülerinnen und Schüler über die Sprachgrenzen hinaus im Austausch sein.





VERMITTLUNG & INKLUSION

Das Festival ist im Grundsatz niederschwellig angelegt. Vermittelnde oder inklusive Elemente sind in nahezu an allen Konzerten präsent. Die Umsetzung lässt sich besonders gut anhand der folgenden Projekte zeigen:

FAMILIENSPAZIERGANG UND KINDERKONZERT

Wie oben erwähnt, wird das Spazierkonzert für Familien, welches sich einer grossen Beliebtheit erfreut, am Festival 2025 die Geschichte von Schellenursli erzählen. Dazu reist in Partnerschaft mit Sils Tourismus, eine Schulklasse aus der Heimat von Schellenursli nach Bern, um den Spaziergang mit den traditionellen Glocken zu begleiten.

STUDIERENDE

und junge Talente, welche Stipendiaten der Rudolf von Tobel Studienstiftung sind, werden nach einer sehr erfreulichen ersten Partnerschaft in 2024 auch 2025 in den «Cello Windows» aktiv ins Festivalgeschehen eingebunden. Die Jungen Talente erhalten so verschiedene Auftrittsmöglichkeiten im Restaurant Schöngrün, im Werkhof Egelsee und im Zentrum Paul Klee. Weitere Konzerte werden in Zusammenarbeit mit der HKB erarbeitet. Die Kompositionen der Studierenden werden als Uraufführungen das Abschlusskonzert bereichern.

STADTTEILENTWICKLUNG

wird durch die Vernetzung der unterschiedlichen, im Quartier ansässigen Institutionen vom Festival aktiv gefördert. Dass sich vom international anerkannten Konzertsaal bis zum von freiwilligen Jugendlichen organisierten Werkhof Egelsee zehn Spielorte zum Festival zählen lassen, spricht dafür, dass das Festival auch die Entwicklung dieses Stadtteils beeinflusst.

INKLUSION

setzt das Festival überall da um, wo es möglich ist. Wir bieten mehr als die Hälfte der Konzerte als relaxed performances an und kennzeichnen diese auch im Programm und online. (Werkhof Egelsee, Privatgärten am See, Familienspaziergang uvm). Die rollstuhlgängigen Spielorte werden entsprechend erwähnt.

Die Berner Seefestspiele sind ausserdem Partner der Kulturlegi und des Kultur-GA.

Um RESSOURCEN

zu schonen werden sämtliche Drucksachen in nächster Umgebung produziert. Die Verpflegung für Musiker*innen und Mitarbeiter*innen wird vor Ort zubereitet und im SOML Vereinshaus ausgegeben, so können wir einen nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln sicherstellen.

IMPRESSIONEN



DAS COOLSTE INSEKT IST IMMER NOCH DIE HUMMEL

Etwas übergewichtig.
Völlig kurzsichtig.
Will keinen Stress.
Findet Blumen cool.
Nervt nicht beim Essen.



Olivier Darbellay

olivier.darbellay@bernerseefestspiele.ch

Lilian Grindat

lilian.grindat@bernerseefestspiele.ch

Colette Kappes

colette.kappes@bernerseefestspiele.ch

Matthias Kuratli

matthias.kuratli@bernerseefestspiele.ch

**Verein Berner Seefestspiele
3000 Bern**

www.bernerseefestspiele.ch
info@bernerseefestspiele.ch

079 422 70 21
078 637 21 44